Mitteilungsblatt
der Pädagogischen Hochschule Steiermark

Pädagogische Hochschule Steiermark

Studienjahr 2024/25 | 15.07.2025 | 39. Stück

Curriculum für den Hochschullehrgang „Bewegung, Sport, Gesundheit“

Genehmigt durch das Rektorat der Pädagogischen Hochschule Steiermark am 14.05.2025

Medieninhaberin, Herausgeberin und Redaktion:
Pädagogische Hochschule Steiermark

Anschrift der Redaktion:
Büro der Rektorin, Hasnerplatz 12, 8010 Graz

Pädagogische
Hochschule
Steiermark

Erlassung durch das Hochschulkollegium
der Pädagogischen Hochschule Steiermark
gem. Hochschulgesetz 2005 idgF
vom 05.05.2025

Genemigung durch das Rektorat
der Pädagogischen Hochschule
am 14.05.2025

Hochschullehrgang

Bewegung, Sport, Gesundheit

der Pädagogischen Hochschule Steiermark

ECTS-Anrechnungspunkte: 26 ECTS-AP
Studienkennzahl: 711 124

Erstellungsdatum: 02/2025
Version:*01*

I. Allgemeine Angaben zum Curriculum 3
II. Qualifikationsprofil 4
III. Zielgruppen 5
IV. Zulassungsvoraussetzungen 5
V. Reihungskriterien 5
VI. Modulraster 6
VII. Lehrveranstaltungsübersicht 6
VIII. Modulbeschreibungen 8
IX. Prüfungsordnung 16
X. Abkürzungsverzeichnis 17

I. Allgemeine Angaben zum Curriculum

1. Organisationseinheit

Dieses Studienangebot ist ein Hochschullehrgang zur Weiterbildung gemäß §39 Abs. 3a HG 2005 idgF, der vom Institut für Sekundarstufe Allgemeinbildung angeboten wird. Mailto: sekundar@phst.at

2. Geltungsbereich und Bedarf

Diese Verordnung des Hochschulkollegiums der Pädagogischen Hochschule Steiermark regelt den Studienbetrieb des Hochschullehrgangs *Bewegung, Sport, Gesundheit* gemäß dem Hochschulgesetz 2005 idgF im öffentlich-rechtlichen Bereich.

Die Pädagogische Hochschule Steiermark wurde vom BMBWF beauftragt, ein Curriculum für *Bewegung, Sport, Gesundheit* zu entwickeln. Das neue Studienangebot stellt eine Maßnahme auf Basis der von der Bildungsdirektion Steiermark formulierten Notwendigkeit dar, Pädagog*innen, die in der Sekundarstufe 1 fachfremd im Unterrichtsfach Bewegung und Sport unterrichten, die erforderliche Kompetenzerweiterung zu vermitteln.

3. Studienangebotsentwicklung

Im Zuge der Gesamtkonzeption des Curriculums sowie in der Vorbereitung und der Durchführung sind folgende Organisationseinheiten und Personen beteiligt:

Institut für Sekundarstufe Allgemeinbildung:

- Prof.in Mag.a Anita Recher
- Prof.in Veronika Gollner, BEd MSc

4. Umfang, Dauer und Höchststudiendauer

Der Hochschullehrgang „Bewegung, Sport, Gesundheit“ umfasst 26 ECTS-AP mit einer Studiendauer gemäß Musterstudienverlauf von 4 Semestern bzw. 2 Studienjahren.

Im Sinne des Hochschulgesetzes BGBl. I Nr. 30/2006 § 39 (6) idgF ist eine Höchststudiendauer von 6 Semestern (4 Semester gemäß Musterstudienverlauf zuzüglich 2 Semester) vorgesehen. Bei einem Überschreiten der Höchststudiendauer erlischt die Zulassung zum Hochschullehrgang.

5. Abschluss

Für den Abschluss dieses Hochschullehrgangs sind alle Lehrveranstaltungen positiv abzuschließen. Nach Abschluss des Hochschullehrgangs ist dem Absolventen / der Absolventin ein Hochschullehrgangszeugnis auszustellen.

II. Qualifikationsprofil

1. Qualifikation

Der Hochschullehrgang „Bewegung, Sport, Gesundheit“ zielt auf eine professions- und praxisorientierte Weiterbildung für die im Berufsfeld notwendigen Kompetenzen ab. Bezugnehmend auf das Hochschulgesetz 2005 idgF verfolgt die Pädagogische Hochschule Steiermark die Aufgaben gemäß §8 Hochschulgesetz (HG) 2005 idgF und leitende Grundsätze gemäß §9 HG 2005 idgF im Hinblick auf die pädagogische Profession und deren Berufsfelder im Rahmen von Lehre und Forschung.

Der Hochschullehrgang vermittelt fundierte Kenntnisse in ausgewählten Handlungsfeldern der Gesundheitsförderung und des Unterrichtsfaches Bewegung und Sport sowie für das lehrplankonforme eigene unterrichtliche Handeln und zu den aktuellen, rechtlichen und sicherheitsrelevanten Dimensionen im Bereich Bewegung und Sport.

Die Durchlässigkeit von Bildungsangeboten im Sinne einer gegenseitigen Anrechenbarkeit von Studien und Studienteilen wird sichergestellt. Der Hochschullehrgang führt zu keiner formalen Qualifikation und daraus abgeleiteten Berechtigung.

Das Angebot des Studiums wird nach Maßgabe des Bedarfes erstellt, welcher an der Pädagogischen Hochschule nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit zu bewerten sein wird.

Das vorliegende Curriculum gliedert sich in vier Module. Siehe Modulraster.

2. Lehr- und Lernkonzept

Der Workload des Hochschullehrgangs umfasst 650 Echtstunden (26 ECTS-AP; 1 ECTS-AP = 25 Echtstunden) Gesamtarbeitszeit. Das Studium besteht aus Präsenz- und betreuten Studienanteilen unter besonderer Berücksichtigung der Berufsermöglichung und der Blended-Learning-Leitlinie der Pädagogischen Hochschule Steiermark idgF. Als studienrechtliche Grundlage für die Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen dient Teil C der Satzung der Pädagogischen Hochschule Steiermark idgF.

Dieser Hochschullehrgang beinhaltet eine Mischung aus unterschiedlichen Methoden und Lehr-Lern-Formaten, die so miteinander kombiniert werden, dass die Ziele des Hochschullehrgangs bestmöglich erreicht werden können. In allen Lehrveranstaltungen erfolgt die Beurteilung in Form einer fünfstufigen Notenskala.

Die Lehre an der Pädagogischen Hochschule Steiermark ist vielseitig, aktuell und innovativ; die Lernenden stehen im Mittelpunkt. Sie ist einer Studienkultur verpflichtet, die dem besonderen Charakter einer pädagog*innenbildenden und Qualitätsentwicklung unterstützenden Hochschule auf hohem akademischem Niveau entspricht. Dabei wird auf Wissenschaftsfundierung ebenso wie Praxisorientierung und die Umsetzung hochschuldidaktischer Standards Wert gelegt. Ausgangspunkt der Lehre ist die Gestaltung von Lernsettings zum Erwerb von Kompetenzen, die Pädagog*innen haben sollen. Hierbei sind Konzepte des personalisierten, flexiblen, kooperativen und forschenden Lernens sowie fachliches und fachdidaktisches Wissen inklusive Kompetenzen, wie methodisch-didaktisches Können, Eigenverantwortlichkeit, Reflexionsfähigkeit und Interaktionsfertigkeiten von zentraler Bedeutung. Lehrende und Studierende übernehmen gemeinsam Verantwortung für den Lehr- und Lernprozess.

III. Zielgruppen

Der Hochschullehrgang richtet sich an die Schularten Mittelschule und AHS.
Die Zielgruppe sind Pädagog*innen, die über keine formale Lehrbefähigung im Unterrichtsgegenstand Bewegung und Sport verfügen.

IV. Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung zu Hochschullehrgängen der Weiterbildung für Lehrer*innen gemäß § 39 Abs. 1 HG 2005 idgF setzt gemäß § 52f Abs. 2 idgF ein aktives Dienstverhältnis als Lehrer*in voraus.

Darüber hinaus ist für die Zulassung zum Hochschullehrgang der erfolgreiche Abschluss eines Lehramtsstudiums für die Sekundarstufe oder eines Hochschullehrgangs Quereinstieg bzw. eines außerordentlichen Masterstudiums Quereinstieg notwendig.

V. Reihungskriterien

Von allen Personen, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, werden jene vorgereiht, deren Anmeldung vorliegt und die sämtliche für das Studienangebot relevanten Unterlagen vollständig und zeitgerecht eingereicht haben.

Sollte die Anzahl der zuzulassenden Personen die Anzahl der verfügbaren Studienplätze überschreiten, ist ein Reihungsverfahren durchzuführen. Für den Hochschullehrgang werden die folgenden Reihungskriterien festgelegt:

- Im Dienst stehende Lehrpersonen mit erfolgreich abgeschlossenem Lehramtsstudium für die Sekundarstufe (Allgemeinbildung) und die bereits in der Sekundarstufe 1 im Bereich Bewegung und Sport fachfremd unterrichten vor
- im Dienst stehenden Lehrpersonen mit erfolgreich abgeschlossenem Hochschullehrgang Quereinstieg und die bereits in der Sekundarstufe 1 im Bereich Bewegung und Sport fachfremd unterrichten vor
- im Dienst stehenden Lehrpersonen mit erfolgreich abgeschlossenem Lehramtsstudium für die Sekundarstufe vor im Dienst stehenden Lehrer*innen mit erfolgreich abgeschlossenem Hochschullehrgang Quereinstieg.
- Bei gleichen Voraussetzungen gilt der Zeitpunkt der Anmeldung.

VI. Modulraster

Modulbezeichnung	empfohlenes Sem.	Modulart	SSt	ECTS-AP
BSG 1: Grundlagen Bewegung, Sport, Gesundheit	*1*	*PM*	*4*	*5*
BSG 2: Erweiterung Grundlagen, Recht und Sicherheit	*2*	*PM*	*5*	*9*
*Aus den Lehrveranstaltungen BSG 3A bis BSG 4B sind (BSG 3A **und** BSG 4A) **oder** (BSG 3B **und** BSG 4B) zu wählen.*				
BSG 3A: Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit I	*3*	*WPM*	*7*	*9*
BSG 4A: Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit II	*4*	*WPM*	*2*	*3*
ODER				
BSG 3B: Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit I	*3*	*WPM*	*4*	*6*
BSG 4B: Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit II	*4*	*WPM*	*5*	*6*
Summe			**18**	**26**

VII. Lehrveranstaltungsübersicht

Information zur Lehrveranstaltungsübersicht des HLG Bewegung, Sport, Gesundheit:

- Es gibt ab dem dritten Semester zwei Lehrwege zur Auswahl:
  Variante A: BSG 3A und BSG 4A oder Variante B: BSG 3B und BSG 4B.
- Bei Variante A wird im dritten Semester der Wintersportbegleitlehrer*innenkurs Ski alpin absolviert.
- Bei der Wahl von Variante B wird im vierten Semester die Lehrveranstaltung Multisportiver Wintersportkurs absolviert.

Modulbezeichnung		LN	LV-Typ	Sem.	Studien-fachbereich	SSt (15 UE á 45 Min.)	ECTS-AP
Modul: *BSG 1/Grundlagen Bewegung, Sport, Gesundheit*						**4**	**5**
LV-Nr.	*LV-Titel*						
BSG 101	*Motorische Grundlagen*	*pi*	*UE*	*1*	*FD*	*2*	*2*
BSG 102	*Ausgewählte Aspekte sportwissenschaft-licher Grundlagen*	*pi*	*VU*	*1*	*FW*	*1*	*2*
BSG 103	*Grundlagen der Ernährung*	*npi*	*VO*	*1*	*FW*	*1*	*1*
Modul: *BSG 2/Erweiterung Grundlagen, Recht und Sicherheit*						**5**	**9**
LV-Nr.	*LV-Titel*						
BSG 201	*Leichtathletische Bewegungshandlungen*	*pi*	*UE*	*2*	*FD*	*1*	*2*
BSG 202	*Freier Tanz und kreative Bewegungskünste*	*pi*	*UE*	*2*	*FD*	*1*	*2*
BSG 203	*ÜL Schwimmen/Helferschein*	*pi*	*UE*	*2*	*FD*	*1*	*2*
BSG 204	*Turnerische Bewegungshandlungen*	*pi*	*UE*	*2*	*FD*	*1*	*1*
BSG 205	*Gesunde Lebensführung durch Bewegung und Ernährung*	*npi*	*VO*	*2*	*FW*	*1*	*2*

Modul: *BSG 3A/Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit I*						**7**	**9**
LV-Nr.	*LV-Titel*						
BSG 301A	*Große Sportspiele*	*pi*	*UE*	*3*	*FD*	*2*	*2*
BSG 302A	*Wintersportbegleitlehrer*innenkurs Ski alpin*	*pi*	*UE*	*3*	*FD*	*3*	*3*
BSG 303A	*Sport und Ernährung*	*npi*	*VO*	*3*	*FW*	*1*	*2*
BSG 304A	*Unterrichtsplanung, Recht und Sicherheit*	*npi*	*VO*	*3*	*FW*	*1*	*2*
Modul: *BSG 4A/Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit II*						**2**	**3**
LV-Nr.	*LV-Titel*						
BSG 401A	*Ernährung und Bewegung im Social Media Kontext*	*npi*	*VO*	*4*	*FW*	*1*	*1*
BSG 402A	*Entwicklung, Verfassung und Präsentation eines Abschlussportfolios*	*npi*	*SE*	*4*	*FW/FD*	*1*	*2*
ODER							
Modul: *BSG 3B/Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit I*						**4**	**6**
LV-Nr.	*LV-Titel*						
BSG 301B	*Große Sportspiele*	*pi*	*UE*	*3*	*FD*	*2*	*2*
BSG 302B	*Sport und Ernährung*	*npi*	*VO*	*3*	*FW*	*1*	*2*
BSG 303B	*Unterrichtsplanung, Recht und Sicherheit*	*npi*	*VO*	*3*	*FW*	*1*	*2*
Modul: *BSG 4B/Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit II*						**5**	**6**
LV-Nr.	*LV-Titel*						
BSG 401B	*Multisportiver Wintersportkurs*	*pi*	*UE*	*4*	*FD*	*3*	*3*
BSG 402B	*Ernährung und Bewegung im Social Media Kontext*	*npi*	*VO*	*4*	*FW*	*1*	*1*
BSG 403B	Entwicklung, Verfassung und Präsentation eines Abschlussportfolios	pi	SE	4	FW/FD	1	2
Gesamt						**18**	**26**

VIII. Modulbeschreibungen

Studienbezeichnung: **Hochschullehrgang**			
Sprache(n): Deutsch			
Bewegung, Sport, Gesundheit			
Kurzzeichen:	*Modultitel*	Semesterdauer:	ECTS-AP:
BSG 1	*Grundlagen Bewegung, Sport, Gesundheit*	1	5
Kategorie:			
Pflichtmodul			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
keine			
Ziel:			
Ziel dieses Moduls ist es, den Teilnehmer*innen ein grundlegendes Wissen hinsichtlich motorischer Lernprozesse und über trainingswissenschaftliche Grundlagen für das unterrichtliche Handeln zu vermitteln. Motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten werden zur Entwicklung von Eigenkönnen und Vermittlungskenntnissen erarbeitet. Die Teilnehmer*innen lernen zudem die Zusammenhänge zwischen Ernährung und Bewegung und deren Einfluss auf die Gesundheit kennen.			
Inhalte:			
Motorische Grundlagen • *Hauptformen motorischer Beanspruchung: Koordination, Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit* • *Methoden zur Verbesserung der konditionellen und koordinativen Fähigkeiten* ***Ausgewählte Aspekte sportwissenschaftlicher Handlungsfelder*** • *Grundlagen der Trainingslehre* • *Wissen über grundlegende anatomische und sportphysiologische Funktionen* ***Grundlagen der Ernährung*** • *Grundlegende Prinzipien einer ausgewogenen Ernährung und deren Einfluss auf Körper und Gesundheit*			
Lernergebnisse / Kompetenzen:			
*Die Absolvent*innen des Moduls* • *können grundlegende Vermittlungskenntnisse für die lehrplankonforme Umsetzung von Inhalten im Unterrichtsfach Bewegung und Sport anwenden.* • *sind in der Lage, Übungs- und Stundenbeispiele zu den Bereichen Schnelligkeit, Ausdauer, Kraft, Koordination und ihre Kombinationen umzusetzen.* • *verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Planung, Gestaltung und Organisation von Trainingsprozessen.* • *erwerben ein fundiertes Wissen über die wichtigsten Nährstoffe und deren Funktionen im Körper und deren Rolle für die Gesundheit.*			

		LN	LV-Typ	Sem	SSt (zu 15 UE mit je 45 Min.)	Präsenzstudien anteil (Echtstunden à 60 Min.)	Selbststudienanteil	ECTS-AP
BSG 101	*Motorische Grundlagen*	*pi*	*UE*	*1*	*2*	*22,5*	*27,5*	*2*
BSG 102	*Ausgewählte Aspekte sportwissenschaftlicher Grundlagen*	*pi*	*VU*	*1*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
BSG 103	*Grundlagen der Ernährung*	*npi*	*VO*	*1*	*1*	*11,25*	*13,75*	*1*
Summe					***4***	***45***	***80***	***5***

Studienbezeichnung: **Hochschullehrgang**			
Sprache(n): Deutsch			
Bewegung, Sport, Gesundheit			
Kurzzeichen:	*Modultitel*	Semesterdauer:	ECTS-AP:
BSG 2	*Erweiterung Bewegung, Sport, Gesundheit*	1	9
Kategorie:			
Pflichtmodul			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
keine			
Ziel:			
Ziel dieses Moduls ist es, den Teilnehmer*innen verschiedene Sportarten für den schulischen Sportunterricht in Form von könnens- und leistungsorientierten, gestaltenden und darstellenden sowie erlebnisorientierten Bewegungshandlungen zu vermitteln. Zu einer großen Auswahl an Übungen und spielerischen Elementen wird auf das Erkennen und/oder Korrigieren der Bewegungsausführungen geachtet. In der Sportart Schwimmen wird die Qualifikation als Übungsleiter*in inklusive Helferschein erworben. Auf Basis der grundlegenden Prinzipien einer ausgewogenen Ernährung entwickeln die Teilnehmer*innen praktische Fähigkeiten, Ernährungs- und Bewegungsprinzipien in ihren Alltag zu integrieren.			
Inhalte:			
Leichtathletische Bewegungshandlungen • *Unterschiedliche Formen des Laufens, Springens, Werfens und Stoßens* • *Methodischer Aufbau einzelner leichtathletischer Disziplinen und Vermittlung der Fachsprache* ***Freier Tanz und kreative Bewegungskünste*** • *Grundlagen der Tanzpädagogik* • *Embodiment und Resilienzförderung durch Bewegung* • *Freier Tanz nach Rudolf von Laban* • *Rahmenbedingungen und didaktische Prinzipien, wie bewegungs- und tanzpädagogische Ansätze gestaltet werden können* ***ÜL Schwimmen/Helferschein*** • *Elemente des Bewegens in das Wasser und im Wasser* • *Methodische Übungsreihen (Rücken, Freistil, Brust, Schmetterling)* • *Übungen für den Helferschein* ***Turnerische Bewegungshandlungen*** • *Methodischer Aufbau von Fertigkeiten des Boden- und Gerätturnens* • *Bewegungsgrundformen (Körperspannung, Stützen, Drehen, Rollen, Springen, Klettern und Hangeln, Schaukeln und Schwingen) zur Entwicklung der Basisfertigkeiten* • *Helfen und sichern sowie sicherer Auf- und Abbau von Geräten* ***Gesunde Lebensführung durch Bewegung und Ernährung*** • *Grundlegende wissenschaftliche Erkenntnisse zu den Zusammenhängen zwischen Ernährung, Bewegung und Gesundheit* • *Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung, der Auswahl geeigneter Lebensmittel sowie die Rolle körperlicher Aktivität zur Prävention von Krankheiten und der Förderung des allgemeinen Wohlbefindens*			
Lernergebnisse / Kompetenzen:			
*Die Absolvent*innen des Moduls* • *können die wichtigsten leichtathletischen Disziplinen umsetzen.* • *können einen methodischen und kindgerechten Aufbau einzelner leichtathletischer Disziplinen vermitteln.* • *verfügen über Basiswissen zu Grundlagen der Tanzpädagogik als auch in Bezug auf freiem Tanz.* • *kennen die Begriffe Embodiment, Resilienz und Resilienzfaktoren.* • *können einfache tanz-, drama- und bewegungspädagogische Sequenzen planen und umsetzen.* • *können vielseitige Bewegungsmuster im Wasser wie Schwimmstile, Sprungvariationen und das Tauchen umsetzen.* • *können verschiedene Schwimmtechniken lehrplankonform und den Sicherheitsaspekten entsprechend vermitteln.* • *beherrschen die Übungen für den Helferschein.* • *erlangen spezifische Basisfertigkeiten im Boden- und Gerätturnen.* • *können vielfältige Bewegungserfahrungen und Fertigkeiten des Boden- und Gerätturnens unter methodisch-didaktischen Gesichtspunkten vermitteln.* • *kennen die Helfergriffe und können Turngeräte unter dem Aspekt der Sicherheit aufbauen.* • *entwickeln fachliche Kompetenz für Strategien zur Vorbeugung von ernährungs- und bewegungsbedingten Erkrankungen.* • *erlangen das Wissen und die Fähigkeiten, eine gesunde Lebensführung auf Basis von Ernährung und Bewegung langfristig umzusetzen.*			

		LN	LV-Typ	Sem	SSt (zu 15 UE mit je 45 Min.)	Präsenzstudien anteil (Echtstunden à 60 Min.)	Selbststudienanteil	ECTS-AP
BSG 201	*Leichtathletische Bewegungshandlungen*	*pi*	*UE*	*2*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
BSG 202	*Freier Tanz und kreative Bewegungskünste*	*pi*	*UE*	*2*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
BSG 203	*ÜL Schwimmen/Helferschein*	*pi*	*UE*	*2*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
BSG 204	*Turnerische Bewegungshandlungen*	*pi*	*UE*	*2*	*1*	*11,25*	*13,75*	*1*
BSG 205	*Gesunde Lebensführung durch Bewegung und Ernährung*	*npi*	*VO*	*2*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
Summe					***5***	***56,25***	***168,75***	***9***

Studienbezeichnung: **Hochschullehrgang**			
Sprache(n): Deutsch			
Bewegung, Sport, Gesundheit			
Kurzzeichen:	*Modultitel*	Semesterdauer:	ECTS-AP:
BSG 3A	*Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit I*	1	9
Kategorie:			
Wahlpflichtmodul			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
keine			
Ziel:			
Ziel dieses Moduls ist es, den Teilnehmer*innen die grundlegende Technik, Taktik, Regelkenntnisse und Spielidee der großen Sportspiele zu vermitteln. Ein Repertoire an Methoden für die differenzierende Vermittlung soll die Teilnehmer*innen bei der Planung und Anleitung von Spielhandlungen im eigenen Unterricht unterstützen. Die Qualifikation zum Begleitlehrer/zur Begleitlehrerin auf Wintersportwochen in der Sportart Ski alpin wird dem Österreichischen Skilehrweg entsprechend erworben. Die Entwicklung des Eigenkönnens, methodisch-didaktische Kenntnisse sowie die Erarbeitung der theoretischen Grundlagen befähigen die Absolvent*innen Schiunterricht auf Wintersportwochen zu erteilen. Ernährungsstrategien zur Leistungssteigerung, Regeneration und Prävention von Verletzungen werden vorgestellt. Darüber hinaus bieten theoretische Grundlagen mit praktischen Beispielen den interdisziplinären Ansatz, der Ernährungswissenschaft, Sportwissenschaft und Gesundheitsförderung miteinander verbindet. Auf den kompetenzorientierten Lehrplan in der Sekundarstufe 1, die wichtigsten Rechtsnormen für den Unterricht in Bewegung und Sport, die Sicherheitsproblematik und das Risikopotential wird eingegangen.			
Inhalte:			
Große Sportspiele • *Spielobjekte in Bewegung spielen, zuspielen, führen und auf ein Ziel treffen* • *Technik, Taktik und Regelkunde für die großen Sportspiele (Volleyball, Handball, Basketball, Fußball)* ***Wintersportbegleitlehrer*innenkurs Ski alpin*** • *Technikschulung, Methodik und Didaktik in der Sportart Ski alpin* • *Geräte-, Material- und Ausrüstungskunde* • *Bewegungslehre, Sicherheits- und Gefahrenkunde, rechtliche Grundlagen* ***Sport und Ernährung*** • *Ernährungsstrategien zur Leistungssteigerung, Regeneration und Prävention* • *Sportartenspezifische Anforderungen an die Nährstoffzufuhr* • *Makro- und Mikronährstoffe, Flüssigkeitsmanagement und die Rolle von Nahrungsergänzungsmittel* ***Unterrichtsplanung, Recht und Sicherheit*** • *Auseinandersetzung mit dem kompetenzorientierten Fachlehrplan, der Sicherheitsproblematik, dem Risikopotential und den wichtigsten Rechtsnormen für den Unterricht in Bewegung und Sport.* • *Leistungsbeurteilung aktuell*			
Lernergebnisse / Kompetenzen:			
*Die Absolvent*innen des Moduls* • *verfügen über ein Repertoire an spielerischen, individuumsorientierten und gruppendynamischen Methoden zur Vermittlung von Techniken, Taktik und Regelkunde der Sportspiele.* • *können die aktuelle Technik in der Sportart Ski alpin.* • *verfügen über methodisch-didaktische Kenntnisse zur Vermittlung der Sportart Ski alpin.* • *sind mit den theoretischen Grundlagen in den Bereichen Sicherheits- und Gefahrenkunde, Bewegungslehre, Ausrüstungs- und Gerätekunde vertraut.* • *können die spezifischen Ernährungsbedürfnisse von Sportler*innen auf Grundlage sportwissenschaftlicher und ernährungsphysiologischer Erkenntnisse analysieren und bewerten.* • *kennen die Grundstruktur und inhaltlichen Beschreibungen des Lehrplans Bewegung und Sport in der Sekundarstufe 1 und sind in der Lage davon Handlungsoptionen abzuleiten.* • *erkennen Risiken und sicherheitsrelevante Aspekte im Zusammenhang mit bewegungsorientiertem Unterricht und können dieses Wissen im unterrichtlichen Handlungsfeld umsetzen.*			

		LN	LV-Typ	Sem	SSt (zu 15 UE mit je 45 Min.)	Präsenzstudien anteil (Echtstunden à 60 Min.)	Selbststudienanteil	ECTS-AP
BSG 301A	*Große Sportspiele*	*pi*	*UE*	*3*	*2*	*22,5*	*27,5*	*2*
BSG 302A	*Wintersportbegleitlehrer*innenkurs Ski alpin*	*pi*	*UE*	*3*	*3*	*33,75*	*41,25*	*3*
BSG 303A	*Sport und Ernährung*	*npi*	*VO*	*3*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
BSG 304A	*Unterrichtsplanung, Recht und Sicherheit*	*npi*	*VO*	*3*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
Summe					***7***	***78,75***	***146,25***	***9***

Studienbezeichnung: **Hochschullehrgang**			
Sprache(n): Deutsch			
Bewegung, Sport, Gesundheit			
Kurzzeichen:	*Modultitel*	Semesterdauer:	ECTS-AP:
BSG 3B	*Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit I*	1	6

Kategorie:

Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen für die Teilnahme:

keine

Ziel:

Ziel dieses Moduls ist es, den Teilnehmer*innen die grundlegende Technik, Taktik, Regelkenntnisse und Spielidee der großen Sportspiele zu vermitteln. Ein Repertoire an Methoden für die differenzierende Vermittlung soll die Teilnehmer*innen bei der Planung und Anleitung von Spielhandlungen im eigenen Unterricht unterstützen.
Ernährungsstrategien zur Leistungssteigerung, Regeneration und Prävention von Verletzungen werden vorgestellt. Darüber hinaus bieten theoretische Grundlagen mit praktischen Beispielen den interdisziplinären Ansatz, der Ernährungswissenschaft, Sportwissenschaft und Gesundheitsförderung miteinander verbindet
Auf den kompetenzorientierten Lehrplan in der Sekundarstufe 1, die wichtigsten Rechtsnormen für den Unterricht in Bewegung und Sport, die Sicherheitsproblematik und das Risikopotential wird eingegangen.

Inhalte:

Große Sportspiele

- *Spielobjekte in Bewegung spielen, zuspielen, führen und auf ein Ziel treffen*
- *Technik, Taktik und Regelkunde für die großen Sportspiele (Volleyball, Handball, Basketball, Fußball)*

Sport und Ernährung

- *Ernährungsstrategien zur Leistungssteigerung, Regeneration und Prävention*
- *Sportartenspezifische Anforderungen an die Nährstoffzufuhr*
- *Makro- und Mikronährstoffe, Flüssigkeitsmanagement und die Rolle von Nahrungsergänzungsmittel*

Unterrichtsplanung, Recht und Sicherheit

- *Auseinandersetzung mit dem kompetenzorientierten Fachlehrplan, der Sicherheitsproblematik, dem Risikopotential und den wichtigsten Rechtsnormen für den Unterricht in Bewegung und Sport.*
- *Leistungsbeurteilung aktuell*

Lernergebnisse / Kompetenzen:

*Die Absolvent*innen des Moduls*

- *verfügen über ein Repertoire an spielerischen, individuumsorientierten und gruppendynamischen Methoden zur Vermittlung von Techniken, Taktik und Regelkunde der Sportspiele*
- *können die spezifischen Ernährungsbedürfnisse von Sportler*innen auf Grundlage sportwissenschaftlicher und ernährungsphysiologischer Erkenntnisse analysieren und bewerten*
- *kennen die Grundstruktur und inhaltlichen Beschreibungen des Lehrplans Bewegung und Sport in der Sekundarstufe 1 und sind in der Lage davon Handlungsoptionen abzuleiten.*
- *erkennen Risiken und sicherheitsrelevante Aspekte im Zusammenhang mit bewegungsorientiertem Unterricht und können dieses Wissen im unterrichtlichen Handlungsfeld umsetzen.*

		LN	LV-Typ	Sem	SSt (zu 15 UE mit je 45 Min.)	Präsenzstudien anteil (Echtstunden à 60 Min.)	Selbststudienanteil	ECTS-AP
BSG 301B	*Große Sportspiele*	*pi*	*UE*	*3*	*2*	*22,5*	*27,5*	*2*
BSG 302B	*Sport und Ernährung*	*npi*	*VO*	*3*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
BSG 303B	*Unterrichtsplanung, Recht und Sicherheit*	*npi*	*VO*	*3*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
Summe					***4***	***45***	***105***	***6***

Studienbezeichnung: **Hochschullehrgang**			
Sprache(n): Deutsch			
Bewegung, Sport, Gesundheit			
Kurzzeichen:	*Modultitel*	Semesterdauer:	ECTS-AP:
BSG 4A	*Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit II*	1	3
Kategorie:			
Wahlpflichtmodul			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
keine			
Ziel:			
Ziel dieses Moduls ist es, den Teilnehmer*innen aufzuzeigen, welche Trends und Marketingstrategien hinsichtlich Fitness und Gesundheit auf Social Media Plattformen aufscheinen und ihnen eine kritische Haltung gegenüber der Darstellung von Körperbildern und Idealen in sozialen Medien zu vermitteln. Die verschiedenen Themenbereiche des Hochschullehrgangs werden in Form einer Abschluss-Präsentation zusammengeführt, wobei die Reflexion des individuellen Lernzuwachses und des Transfers in den schulischen Kontext einzubeziehen ist.			
Inhalte:			
Ernährung und Bewegung im Social Media Kontext • *Einfluss von Social Media Plattformen auf gesunde Ernährung, Diäten, Fitness und Bewegungsverhalten* • *Vor- und Nachteile dieses Online-Kommunikations-Trends auf das individuelle Verhalten* ***Entwicklung, Verfassung und Präsentation eines Abschlussportfolios*** • *Lernerfahrungen und spezifische Inhalte der 4 Semester werden in dieser Lehrveranstaltung abgebildet* • *Reflexion des individuellen Lernzuwachses und des Transfers in den schulischen Kontext* • *Entwicklung, Verfassung und Präsentation eines Abschlussportfolios*			
Lernergebnisse / Kompetenzen:			
*Die Absolvent*innen des Moduls* • *verfügen über ein fundiertes Verständnis für den Einfluss von Social Media auf die Wahrnehmung und das Verhalten in Bezug auf Ernährung und Bewegung.* • *können die Wirkung von Social Media-Inhalten auf individuelles Ernährungs- und Bewegungsverhalten kritisch reflektieren und bewerten.* • *können ihre vielfältigen Lernerfahrungen der vier Semester reflektieren.* • *können die unterschiedlichen Themenbereiche des Hochschullehrgangs zusammenführen und für eine Abschluss-Präsentation gestalten.*			

		LN	LV-Typ	Sem	SSt (zu 15 UE mit je 45 Min.)	Präsenzstudien anteil (Echtstunden à 60 Min.)	Selbststudienanteil	ECTS-AP
BSG 401A	*Ernährung und Bewegung im Social Media Kontext*	*npi*	*VO*	*4*	*1*	*11,25*	*13,75*	*1*
BSG 402A	*Entwicklung, Verfassung und Präsentation eines Abschlussportfolios*	*pi*	*SE*	*4*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
Summe					***2***	***22,5***	***52,5***	***3***

Studienbezeichnung: **Hochschullehrgang**			
Sprache(n): Deutsch			
Bewegung, Sport, Gesundheit			
Kurzzeichen:	*Modultitel*	Semesterdauer:	ECTS-AP:
BSG 4B	*Ausgewählte Handlungsfelder von Bewegung, Sport, Gesundheit II*	1	6
Kategorie:			
Wahlpflichtmodul			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
keine			
Ziel:			
Ziel dieses Moduls ist es, den Teilnehmer*innen Inhalte für eine alternative Wintersportwoche zu vermitteln und multisportive Bewegungsformen kennen zu lernen. Weiters wird aufgezeigt, welche Trends und Marketingstrategien hinsichtlich Fitness und Gesundheit auf Social Media Plattformen aufscheinen und das Hinführen zu einer kritischen Haltung gegenüber der Darstellung von Körperbildern und Idealen in sozialen Medien unterstützt. Die verschiedenen Themenbereiche des Hochschullehrgangs werden in Form einer Abschluss-Präsentation zusammengeführt, wobei die Reflexion des individuellen Lernzuwachses und des Transfers in den schulischen Kontext einzubeziehen ist.			
Inhalte:			
Multisportiver Wintersportkurs • *Technik, Methodik und Didaktik multisportiver Inhalte für Wintersportwochen wie alpiner Skilauf, Langlauf, spielerischer Biathlon, Schneeschuhwandern, Tourenskilauf* • *Aspekte der Sicherheit und des Risikomanagements, rechtliche Grundlagen* • *Geräte-, Material- und Ausrüstungskunde* ***Ernährung und Bewegung im Social Media Kontext*** • *Einfluss von Social Media Plattformen auf gesunde Ernährung, Diäten, Fitness und Bewegungsverhalten* • *Vor- und Nachteile dieser Online-Kommunikationstrends auf das individuelle Verhalten* ***Entwicklung, Verfassung und Präsentation eines Abschlussportfolios*** • *Lernerfahrungen und spezifische Inhalte der 4 Semester werden in dieser Lehrveranstaltung abgebildet* • *Reflexion des individuellen Lernzuwachses und des Transfers in den schulischen Kontext* • *Entwicklung, Verfassung und Präsentation eines Abschlussportfolios*			
Lernergebnisse / Kompetenzen:			
*Die Absolvent*innen des Moduls* • *verfügen über ein fundiertes Verständnis für den Einfluss von Social Media auf die Wahrnehmung und das Verhalten in Bezug auf Ernährung und Bewegung.* • *können die Wirkung von Social Media-Inhalten auf individuelles Ernährungs- und Bewegungsverhalten kritisch reflektieren und bewerten* • *können ihre vielfältigen Lernerfahrungen der vier Semester reflektieren.* • *können die unterschiedlichen Themenbereiche des Hochschullehrgangs zusammenführen und für eine Abschluss-Präsentation gestalten.*			

		LN	LV-Typ	Sem	SSt (zu 15 UE mit je 45 Min.)	Präsenzstudien anteil (Echtstunden à 60 Min.)	Selbststudienanteil	ECTS-AP
BSG 401B	*Multisportiver Wintersportkurs*	*pi*	*UE*	*4*	*3*	*33,75*	*41,25*	*3*
BSG 402B	*Ernährung und Bewegung im Social Media Kontext*	*npi*	*VO*	*4*	*1*	*11,25*	*13,75*	*1*
BSG 403B	*Entwicklung, Verfassung und Präsentation eines Abschlussportfolios*	*pi*	*SE*	*4*	*1*	*11,25*	*38,75*	*2*
Summe					***5***	***56,25***	***93,75***	***6***

IX. Prüfungsordnung

§1 Geltungsbereich

Die Prüfungsordnung umfasst hochschullehrgangsspezifische Regelungen für das jeweilige Curriculum und basiert auf dem Hochschulgesetz idgF sowie der Satzung der Pädagogischen Hochschule Steiermark idgF.

§ 2 Virtuelle Lehre

Virtuelle Lehre wird gem. den Rahmenbedingungen der Pädagogischen Hochschule Steiermark idgF umgesetzt.

§ 3 Präsenzstunden und Anwesenheitsverpflichtung

Im Rahmen dieses Hochschullehrgangs in der Weiterbildung werden die in der Satzung der Pädagogischen Hochschule Steiermark unter § 29 idgF verlautbarten Lehrveranstaltungstypen angeboten.

- *Bei prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht von mindestens 75 % der Kontaktstunden. Bei Vorliegen von wichtigen Gründen inkl. Nachweis können Studierende im begründeten Einzelfall für einzelne Lehrveranstaltungseinheiten von der Anwesenheitsverpflichtung durch die Hochschullehrgangsleitung in Rücksprache mit den Lehrveranstaltungsleitungen entbunden werden und die fehlenden Einheiten können durch Studienaufträge oder den Besuch von Ersatz-Lehrveranstaltungen gemäß der Vereinbarung mit der Hochschullehrgangsleitung kompensiert werden, sofern dies inhaltlich möglich und sinnvoll ist.*
- *Das Präsenzstundenausmaß beträgt beim vorliegenden Curriculum 202,5 Stunden und ist die Zeit, in der Lehrende und Studierende im Rahmen von Lehrveranstaltungen zum Zweck des Erwerbs von Kompetenzen, Kenntnissen, Fertigkeiten und Methoden zusammentreffen. Eine Unterrichtseinheit dauert 45 Minuten. Eine Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten (Satzung der PHSt, § 42 idgF).*
- *Der Selbststudienanteil umfasst 447,5 Stunden und die selbständige Auseinandersetzung mit den Lehr- und Lerninhalten, das Literaturstudium, die Bearbeitung von Online-Lehrinhalten sowie die eigenständige Recherche.*

§ 4 Prüfung und Beurteilung des Studienerfolgs

- *Der Hochschullehrgang gilt als erfolgreich absolviert, wenn alle Lehrveranstaltungen und Module positiv abgeschlossen wurden.*
- *In allen Lehrveranstaltungen erfolgt die Beurteilung in Form einer fünfstufigen Notenskala.*

§ 5 Studienangebotsspezifische Regelungen

- *Der Hochschullehrgang „Bewegung, Sport, Gesundheit“ umfasst 26 ECTS-AP mit einer Studiendauer gemäß Musterstudienverlauf von 4 Semestern bzw. 2 Studienjahren.*
- *Im Sinne des Hochschulgesetzes BGBl. I Nr. 30/2006 § 39 (6) idgF ist eine Höchststudiendauer von 6 Semestern (4 Semester gemäß Musterstudienverlauf zuzüglich 2 Semester) vorgesehen. Bei einem Überschreiten der Höchststudiendauer erlischt die Zulassung zum Hochschullehrgang.*

§ 7 Inkrafttreten

- *Diese Erlassung tritt nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Pädagogischen Hochschule Steiermark mit 1. Oktober 2025 in Kraft.*

Kontakt:

Institut für Sekundarstufe Allgemeinbildung
8010 Graz, Grabenstraße 48 mailto: sekundar@phst.at
+43 (0)664 8067 5 6201

X. Abkürzungsverzeichnis

AHS	Allgemeinbildende höhere Schule
BMBWF	Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
BMHS	Berufsbildende mittlere und höhere Schule
BWG	Bildungswissenschaftliche Grundlagen
ECTS-AP	European Credit Transfer System - Anrechnungspunkt
FD	Fachdidaktik
HG	Hochschulgesetz
LN	Leistungsnachweis
LV	Lehrveranstaltung
LV-Typ	Lehrveranstaltungstypus
MS	Mittelschule
(n)pi	(nicht)prüfungsimmanent
PM	Pflichtmodul
PPS	Pädagogisch-praktische Studien
PR	Praktikum (LV-Typ)
PS	Proseminar (LV-Typ)
SE	Seminar (LV-Typ)
Sem	Semester
SSt	Semesterwochenstunde
UE	Übung (LV-Typ) oder Unterrichtseinheit
VO	Vorlesung (LV-Typ)
VU	Vorlesung mit Übung (LV-Typ)
WPM	Wahlpflichtmodul